

TALENSIA

**Außervertragliche Haftpflicht der
Organisation aus Taten ihrer
Freiwilligen**

Spezifische Bestimmungen

Versicherungen /
neu definiert



- **Die Einleitung und Vorstellung des Versicherungsplans Unternehmen**
- **Die gemeinsamen Bestimmungen**
- **Das Lexikon**

sind gleichfalls anwendbar und verfügbar auf dieser CD-ROM.

KAPITEL I	-	AUSSERVERTRAGLICHE HAFTPFLICHT DER ORGANISATION AUS TATEN IHRER FREIWILLIGEN
------------------	----------	---

Artikel 1 - Gegenstand der Garantie

Artikel 2 - Beträge der Garantie

Artikel 3 - Selbstbeteiligung

Artikel 4 - Territorialer Geltungsbereich

Artikel 5 - Ausschlüsse

Artikel 6 - Recht geschädigter Dritter

Artikel 7 - Regress

KAPITEL II - RECHTSSCHUTZ

- Artikel 8 - Gegenstand der Garantie**
 - gütliche Verteidigung juristischer Interessen**
 - juristische Verteidigung von Interessen**
 - Zahlungsunfähigkeit Dritter**
- Artikel 9 - Territorialer Geltungsbereich**
- Artikel 10- Deckungszeitraum**
- Artikel 11- Garantierte Beträge**
- Artikel 12- Verpflichtungen der Parteien**
- Artikel 13- Freie Wahl des Rechtsanwalts oder des Sachverständigen**
- Artikel 14- Interessenkollision**
- Artikel 15- Objektivitätsklausel**
- Artikel 16- Surrogation**
- Artikel 17- Verjährung**
- Artikel 18- Administrative Bestimmungen**

KAPITEL I - AUSSERVERTRAGLICHE HAFTPFLICHT DER ORGANISATION AUS TATEN IHRER FREIWILLIGEN
--

Artikel 1 - GEGENSTAND DER DECKUNG

Wir versichern, innerhalb der Beschränkungen der in den Besonderen Bedingungen beschriebenen Tätigkeiten, die außervertragliche Haftpflicht, die dem **Versicherten** obliegt aus Schäden, die **Freiwillige**, die er hinzuzieht, in der Ausübung ihrer **Freiwilligenarbeit** (Gesetz vom 3. Juli 2005 über die Rechte der **Freiwilligen**) **Dritten** zufügen.

Der Weg zum Ort, an dem diese Tätigkeiten ausgeübt werden sowie der Rückweg sind Teil der Garantie.

Unter "außervertraglicher Haftpflicht" versteht man die im Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Juli 2005 über die Rechte der **Freiwilligen** vorgesehene Haftpflicht.

Artikel 2 - BETRÄGE DER GARANTIE

Wir gewähren unsere Garantie in Höhe von :

- 12.394.676,24 EUR pro Schadensfall für **Körperschäden**
- 619.733,81 EUR pro Schadensfall für **Sachschäden**

Diese Beträge werden je nach der Entwicklung der Verbraucherpreisindexziffer angepasst, wobei die Grundindexziffer jene vom Dezember 1983 ist, d.h. 119,64 (Grundlage 1981 = 100).

Die im Schadensfall anwendbare Indexziffer ist die des Monats vor dem Monat des Eintritts des Schadensfalls.

Gerichtliche, außergerichtliche, administrative und wirtschaftliche Geldstrafen oder Vergleiche, Zwangsgelder und Schadensersatz, der als Strafmassnahme oder Abschreckungsmittel in bestimmten ausländischen Gesetzgebungen angewandt wird, sowie die Strafverfolgungskosten, gehen nicht zu unseren Lasten.

Artikel 3 - SELBSTBETEILIGUNG

Bei einem Schadensfall verbleibt beim **Versicherten** eine **Beteiligung**, die in den Einzelbedingungen angegeben ist.

Wir versichern nicht die Verteidigung der Interessen des **Versicherten** in Fällen, in denen der Schaden geringer ist als die **Selbstbeteiligung**. Wenn er höher ist als die **Selbstbeteiligung**, gilt Artikel 11. D. 1. e und 2. der Allgemeinen Bestimmungen.

Artikel 4 - TERRITORIALER GELTUNGSBEREICH

Die Garantie erstreckt sich auf alle Länder des geographischen Europas und auf die Mittelmeerländer.

Artikel 5 - AUSSCHLÜSSE

Von der Garantie ausgeschlossen sind :

- Schäden, die aus einer vorsätzlichen Handlung des **Versicherten** resultieren,
- Schäden, die der **Organisation** des **Versicherten** zugefügt werden,
- **Sachschäden** verursacht durch Feuer, Brand, Explosion oder Rauch infolge eines Feuers oder eines Brandes, das bzw. der ausbricht in oder übertragen wird durch das **Gebäude**, dessen Eigentümer oder **Mieter** der **Versicherte** ist, jedoch unter Ausschluss des Schadens, der während eines **vorübergehenden** oder gelegentlichen **Aufenthalts** des **Versicherten** in einem Hotel oder einer ähnlichen Unterkunft eintritt,
- Schäden, verursacht durch **Gebäude** anlässlich ihres Baus, Wiederaufbaus oder Umbaus,
- Schäden, verursacht durch die Benutzung von Segelbooten über 200 kg oder von Motorbooten, die dem **Versicherten** gehören oder von ihm gemietet werden,
- Schäden, verursacht durch die Benutzung von Luftfahrzeugen, die dem **Versicherten** gehören oder von ihm gemietet werden,
- Schäden, verursacht durch Aufzüge oder Lastenaufzüge,
- Schäden, verursacht durch das Betreiben der Jagd sowie durch das Wild,
- Schäden durch **Kernrisiko**,
- alle Schäden, die unmittelbar oder mittelbar entstehen durch Asbest und/oder dessen schädliche Eigenschaften sowie durch andere Materialien, die Asbest in irgendeiner Form enthalten,
- Schäden, die durch den Verlust, das Verschwinden oder den Diebstahl eines EDV-Trägers entstehen, einschließlich der gespeicherten Daten und der daraus hervorgehenden **immateriellen Schäden**,
- Schäden, die **Dritten** durch die **Verunreinigung** des Bodens, der Gewässer oder der Atmosphäre zugefügt werden. Dieser Ausschluss gilt nicht, wenn diese Schäden unmittelbar aus einem **Unfall** resultieren,
- durch Erdbewegungen verursachte **Sachschäden**,
- Schäden, die durch Krieg oder gleichartige Umstände oder Bürgerkrieg verursacht werden,
- Schäden, die durch **Terrorismus** verursacht werden. **Wir** müssen jedoch beweisen, dass eine kausale Verbindung zwischen dem **Terrorismus** und den Schäden besteht,
- Schäden, für die die Haftpflicht der Leiter von Rechtspersonen auf Grund von in ihrer Eigenschaft als Betriebsleiter begangenen Fehlern zum Zuge kommt.

Artikel 6 - RECHT GESCHÄDIGTER DRITTER

Unbeschadet unseres Kündigungsrechts können **wir** den geschädigten **Dritten** keinerlei Nichtigkeit, Ausschluss, **Selbstbeteiligung** oder Verwirkung, die aus dem Gesetz oder der Versicherung hervorgehen und ihre Ursache in einem vor oder nach dem Schadensfall eingetretenen Ereignis finden, entgegenhalten.

Die Annullierung, die Kündigung, der Ablauf oder die Unterbrechung des Vertrags vor dem Eintritt des Schadensfalls können jedoch der geschädigten Person entgegengehalten werden.

Artikel 7 - REGRESS

Wir behalten uns für alle Fälle von Nichtigkeit, Ausschluss, Ausnahme oder Verwirkung ein Regressrecht gegen den **Versicherten** vor.

Wir verpflichten uns, dem **Versicherten** unsere Absicht mitzuteilen, Regress auszuüben, sobald **wir** von den Ereignissen, die diese Entscheidung rechtfertigen, Kenntnis erhalten haben.

Im Falle einer partiellen Verwirkung beschränkt sich unser Regress auf die Differenz zwischen den Summen, die **wir** bezahlt haben und dem Betrag der Garantie, zu der wir kraft der Versicherung gegenüber dem **Versicherten** verpflichtet sind.

Unser Regress bezieht sich auf die Entschädigungen, einschließlich der Zinsen und Gerichtskosten.

KAPITEL II - RECHTSSCHUTZ

Wir vertrauen die Abwicklung von Rechtsschutzschadensfällen **LAR** an, einer unabhängigen auf Rechtsschutz spezialisierten Gesellschaft, die seit 1935 in Belgien tätig ist.

Anmeldungen von Rechtsschutzschadensfällen sind daher zu richten an :
LAR, BP Nr. 12 B - 1170 Watermael-Boitsfort - 1.

LAR INFO : 078 15 15 56

Wenn ein **Versicherter** im Rahmen der Garantien dieses Kapitels und sogar außerhalb des Bestehens jedes **Schadenfalls** nähere Auskünfte über seine Rechte wünscht, kann er unsere juristische Informationsabteilung telefonisch in Anspruch nehmen.

Artikel 8 - GEGENSTAND DER DECKUNG

Gegenstand der Deckung ist :

Die WAHRNEHMUNG DER RECHTLICHEN INTERESSEN AUF GÜTLICHEM WEG

Wir verpflichten uns, dem **Versicherungsnehmer** im Fall eines gedeckten Schadens zu den nachstehend aufgeführten Bedingungen zu helfen, seine Rechte auf gütlichem Weg oder, falls notwendig, mithilfe des angezeigten Verfahrens geltend zu machen. Hierzu erbringt die Gesellschaft bestimmte Leistungen und übernimmt die daraus entstehenden Kosten.

Die INTERESSENWAHRNEHMUNG AUF GERICHTLICHEM WEG

Wir verpflichten uns, zu den nachstehend aufgeführten Bedingungen die Kosten einer gerichtlichen Wahrnehmung der Interessen des **Versicherten** zu übernehmen, sofern auf gütlichem Weg keine Einigung erzielt wird.

- A. **Wir** decken die Kosten der strafrechtlichen Verteidigung eines **Versicherten**, wenn er wegen Verletzungen der **Gesetze**, Erlasse, Verordnungen und Vorschriften und/oder wegen fahrlässiger Tötung oder Körperverletzung, die im Rahmen seiner von Ihrem in den Besonderen Bedingungen beschriebenen Unternehmen organisierten **Freiwilligenarbeit** begangen werden, verfolgt wird.

Durch **Terrorismus** verursachte Schäden sind ausgeschlossen.

- B. **Wir** üben auch, auf gütlichem Weg oder im Rahmen eines Gerichtsverfahrens, den zivilrechtlichen Regress des **Versicherten** aus, wenn er die Entschädigung fordert von :

- den von einem **Versicherten** im Laufe der von Ihrem Unternehmen organisierten **Freiwilligenarbeit** erlittenen **Körperschäden**,
- **Sachschäden**, die den für die von Ihrem Unternehmen organisierte **Freiwilligenarbeit** bestimmten Gütern zugefügt werden, sowie von **immateriellen Folgeschäden**, die die versicherte **Freiwilligenarbeit** Ihres Unternehmens berühren,

für die die Zivilhaftpflicht eines **Dritten** zum Zuge kommt.

Durch **Terrorismus** verursachte **Schäden** sind nicht ausgeschlossen. Jedoch sind bei **Terrorismus** durch Waffen oder Geräte, die dazu bestimmt sind, durch Strukturänderung des Atomkerns zu explodieren, verursachte Schäden immer ausgeschlossen.

Wir üben jedoch den Regress zur Wiedergutmachung von **immateriellen Schäden**, die nicht die Folge von **Körper- oder Sachschäden** sind, nur unter der Bedingung aus, dass sie durch einen **Unfall** verursacht wurden und im Laufe der versicherten **Freiwilligenarbeit** eingetreten sind.

C. **Wir** decken nicht :

- den Fall, dass ein anderer **Versicherter** als **Sie** selbst Rechte gegen einen anderen **Versicherten** geltend macht;
- **Schadensfälle** in Bezug auf Verstöße gegen die belgischen und ausländischen Gesetzgebungen in Bezug auf den Verkehr von Kraftfahrzeugen und den Transport von **Waren** auf der Straße, zu Wasser, auf der Schiene und in der Luft;
- **Schadensfälle** in Bezug auf Schäden, verursacht durch oder erlitten von Kraftfahrzeugen der **Versicherten**, die der belgischen oder ausländischen Gesetzgebung über die Pflichtversicherung von Kraftfahrzeugen unterliegen;
- **Schadensfälle**, die aus von Angestellten erlittenen Schäden resultieren und die zu einem Schadenersatzanspruch im Rahmen der Gesetzgebung über Arbeitsunfälle oder Arbeitswegunfälle führen können;
- **Schadensfälle** bezüglich der **Sachschäden** an persönlichen Gütern, wie zum Beispiel Kleidungsstücken, persönlichen Gegenständen und Fahrzeugen;
- Schäden, die in den Bereich der Haftpflicht nach **Lieferung von Produkten** oder nach **Ausführung von Arbeiten** fallen;
- **Schadensfälle** bezüglich der vorliegenden Rechtsschutzversicherung.

ZAHLUNGSUNFÄHIGKEIT DRITTER

Wenn der Regress gegen einen ordnungsgemäß identifizierten und als zahlungsunfähig anerkannten haftbaren **Dritten** geltend gemacht wird, zahlen **wir** dem **Versicherten** die Entschädigung von **Körperschäden** zu Lasten dieses **Dritten** bis zu 7.500 EUR pro **Schadensfall**, wenn keine öffentliche oder private Einrichtung als deren Schuldner erklärt werden kann.

Wir treten jedoch nicht ein, wenn diese **Körperschäden** aus einer Aggression, einer Sexualstraftat, **Terrorismus** oder einer Gewalttat herrühren. Nur in diesen Fällen veranlassen **wir** das Notwendige, um Ihre Sache der zuständigen öffentlichen oder privaten Organisation vorzutragen oder zu verteidigen.

Artikel 9 - TERRITORIALER GELTUNGSBEREICH

Die Garantie deckt Schadensfälle, die in Europa infolge der Tätigkeit der in Belgien gelegenen Betriebsstätte eintreten.

Artikel 10 - GARANTIEZEITRAUM

Die Deckung durch den Vertrag wird wirksam, wenn der Schaden während des Zeitraums ihrer Gültigkeit eintritt.

Artikel 11 - GARANTIERTE BETRÄGE

Wir gewähren unsere Garantie bis zu den in den Einzelbedingungen pro **Schadensfall** und pro **Versicherungsjahr** angegebenen Beträgen.

Wenn mehrere **Versicherte** in denselben **Schadensfall** verwickelt sind, bestimmen **Sie** die Prioritäten, die bei der Erschöpfung des Betrags der Garantie zu berücksichtigen sind.

A. **Wir** übernehmen

abhängig von den zur Lösung des gedeckten **Schadensfalls** erbrachten Leistungen die mit dem **Schadensfall** verbundenen Kosten, nämlich :

- die Kosten für die Anlegung und Bearbeitung der Akte durch **uns**,
- die Gutachterkosten,
- die Kosten eines gerichtlichen und außergerichtlichen Verfahrens zu Lasten des **Versicherten** einschließlich der Gerichtskosten für Strafinstanzen
- die Kosten und Honorare von Gerichtsvollziehern,
- die Kosten und Honorare eines einzigen Rechtsanwalts, wobei die Garantie nicht gewährt wird, wenn der Rechtsanwalt gewechselt wird, außer wenn der **Versicherte** aus Gründen, die von seinem Willen unabhängig sind, gezwungen ist, einen anderen Rechtsanwalt zu nehmen.

Wenn die Kosten- und Honorarrechnung des Rechtsanwalts anormal hoch ist, verpflichtet sich der **Versicherte**, die zuständige Behörde oder das zuständige Gericht zu bitten, auf unsere Kosten über diese Rechnung zu befinden. Andernfalls behalten **wir** uns das Recht vor, unsere Intervention nach Maßgabe des erlittenen Nachteils zu beschränken

- die Reise- und Aufenthaltskosten, die vom **Versicherten** im vernünftigen Rahmen aufgebracht werden, wenn sein persönliches Erscheinen vor einem ausländischen Gericht gesetzlich erforderlich ist oder durch gerichtliche Entscheidung angeordnet wird
- die Gerichtskosten des Verfahrensgegners, wenn dem **Versicherten** gerichtlich auferlegt wird, sie zu erstatten.

B. **Wir** übernehmen nicht

- die Kosten und Honorare, die vom **Versicherten** vor der Schadensfallanzeige oder später aufgebracht werden, ohne **uns** zu benachrichtigen,
- die Geldstrafen, Geldbußen, Säumniszuschläge, Vergleiche mit der Staatsanwaltschaft,
- den Beitrag an den Hilfsfonds für Opfer absichtlicher Gewalttaten sowie die Eintragungskosten,
- **Schadensfälle**, deren Hauptbetrag des Streitwerts 250 EUR indexiert nicht überschreitet, wobei der Basisindex vom Januar 2008 gilt, d.h. 207,69 (Basis 100 1981),
- die mit einem Kassationsverfahren verbundenen Kosten und Honorare, wenn der Hauptbetrag des Streitwerts unter 1.250 EUR liegt,
- die mit einem vor einem internationalen oder supranationalen Gericht oder dem Verfahrensgerichtshof geführten Verfahren verbundenen Kosten und Honorare.

Artikel 12 - VERPFLICHTUNGEN DER PARTEIEN

A. Unsere Verpflichtungen im **Schadensfall**

Ab dem Augenblick, in dem die Garantien gewährt werden, und innerhalb der Beschränkungen derselben verpflichten **wir** uns :

- den Vorgang im besten Interesse des **Versicherten** zu bearbeiten
- den **Versicherten** über das Fortschreiten seines Vorgangs zu informieren.

B. Ihre Verpflichtungen im **Schadensfall**

Im **Schadenfall** verpflichten **Sie** sich oder gegebenenfalls verpflichtet der **Versicherte Sie** :

- den **Schadensfall** zu melden :
- **uns** spätestens innerhalb von 8 Tagen nach Eintritt des **Schadensfalls** genau über die Umstände, den Umfang des Schadens und der Verletzungen und die Identität der Zeugen und der Geschädigten zu unterrichten
- an der Regelung des **Schadensfalls** mitzuwirken :
- **uns** unverzüglich alle zweckdienlichen Dokumente und alle für die ordnungsgemäße Verwaltung der Akte erforderlichen Auskünfte zu übermitteln und **uns** zu ermächtigen, **uns** diese zu verschaffen, und zu diesem Zweck ab dem Eintritt des **Schadensfalls** darauf zu achten, sämtliche Belege des Schadens zu sammeln
- unseren Vertreter oder unseren Sachverständigen zu empfangen und ihre Feststellungen zu erleichtern,
- **uns** alle Ladungen, Streitverkündungen, gerichtlichen oder außergerichtlichen Schriftstücke innerhalb von 48 Stunden nach ihrer Übergabe oder Zustellung zu übermitteln

- persönlich zu den Verhandlungen zu erscheinen, bei denen **Sie** oder der **Versicherte** anwesend sein müssen
- alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die Folgen des **Schadensfalls** zu mindern.

Falls diesen Verpflichtungen nicht nachgekommen wird, reduzieren **wir** die geschuldeten Entschädigungen und/oder Beteiligungen oder fordern von **Ihnen** die Rückerstattung der gezahlten Entschädigungen und/oder Kosten bezüglich des **Schadensfalls**.

Artikel 13 - FREIE WAHL DES RECHTSANWALTS ODER DES SACHVERSTÄNDIGEN

Wir behalten uns das Recht vor, jede Maßnahme zu ergreifen, um den **Schadensfall** gütlich zu beenden.

Wir teilen dem **Versicherten** mit, ob es opportun ist, ein Gerichts- oder Verwaltungsverfahren einzuleiten oder an dessen Ausübung teilzunehmen.

Im Falle eines Gerichts- oder Verwaltungsverfahrens hat der **Versicherte** die freie Wahl des Rechtsanwalts, des Sachverständigen oder jeder anderen Person, die die erforderlichen Qualifikationen aufweist, um seine Interessen zu verteidigen, zu vertreten oder ihnen zu dienen.

Wir stehen dem **Versicherten** zur Verfügung, um ihn bei dieser Wahl zu beraten.

Wenn es sich um ein in Belgien eingeleitetes Verfahren handelt und der **Versicherte** einen Anwalt im Ausland wählt, beschränken **wir** die Erstattung der Reisekosten dieses Anwalts auf den Betrag, den **wir** normalerweise hätten entrichten müssen, wenn der **Versicherte** einen Anwalt in Belgien gewählt hätte.

Artikel 14 - INTERESSENKOLLISION

Jedes Mal, wenn zwischen dem **Versicherten** und **uns** eine Interessenkollision eintritt, steht es ihm frei, für die Verteidigung seiner Interessen einen Rechtsanwalt oder jede andere Person mit den erforderlichen Qualifikationen zu wählen.

Artikel 15 - OBJEKTIVITÄTSKLAUSEL

Unbeschadet der Möglichkeit, ein Gerichtsverfahren einzuleiten, kann sich der **Versicherte** von einem Rechtsanwalt seiner Wahl beraten lassen, wenn mit **uns** Meinungsverschiedenheit über die zur Regelung des **Schadensfalls** einzunehmende Vorgehensweise besteht, und nachdem **wir** ihr unseren Standpunkt oder unsere Weigerung, seiner These zu folgen, mitgeteilt haben.

Wenn der Rechtsanwalt unseren Standpunkt bestätigt, erstatten **wir** die Hälfte der Kosten und Gebühren der Beratung.

Wenn der **Versicherte** entgegen der Meinung des Rechtsanwalts auf eigene Kosten ein Verfahren einleitet und dabei ein besseres Ergebnis als dasjenige erzielt, das er erreicht hätte, wenn er unseren Standpunkt angenommen hätte, gewähren **wir** ihm unsere Garantie und erstatten den Restbetrag der Kosten und Gebühren der Beratung.

Wenn der Rechtsanwalt den Standpunkt des **Versicherten** bestätigt, gewähren **wir** unsere Garantie einschließlich der Kosten und Gebühren der Beratung unabhängig vom Ausgang des Verfahrens.

Artikel 16 - SURROGATION

Der **Versicherte**, der die Zahlung von Kosten oder Ausgaben erreicht, die **uns** zustehen, zahlt Sie **uns** und verfolgt das Verfahren oder die Ausführung auf unsere Kosten und mit unserer Beratung, bis er diese Rückerstattungen erreicht hat. Zu diesem Zweck treten **wir** gegen Rückerstattung der Kosten, die **wir** vorgestreckt haben, in die Rechte und des **Versicherten** ein, die der **Versicherte** gegenüber **Dritten** hat.

Artikel 17 - VERJÄHRUNG

Die Verjährungsfrist aller Rechtssachen, die sich aus dem vorliegenden Versicherungsvertrag ergeben, beträgt 3 Jahre.

Diese Frist beginnt am Tag des Ereignisses, das Anlass zur Rechtssache gab.

Wenn jedoch derjenige, den die Rechtssache betrifft, beweist, dass er erst zu einem späteren Zeitpunkt Kenntnis von diesem Ereignis erhielt, beginnt diese Frist erst ab diesem Datum, überschreitet aber 5 Jahre ab dem Datum des Ereignisses nicht, Betrugsfälle ausgenommen.

Artikel 18 - ADMINISTRATIVE BESTIMMUNGEN

Außer bei ausdrücklicher Abweichung gelten die Allgemeinen Bestimmungen für Versicherungen auch für die vorliegende Garantie.

Als Geschäftsleiter treffen Sie Entscheidungen, die Ihre eigene Zukunft bestimmen. Aber auch das Schicksal anderer Personen und das Fortbestehen Ihres Unternehmens hängen davon ab.

Gemeinsam mit Ihrem Versicherungsmakler macht es sich AXA zur Aufgabe, Sie bei der Einschätzung der mit Ihrer Aktivität verbundenen Risiken, der Auswahl einer einfachen Gesamtlösung sowie der Durchführung Ihrer Präventionspolitik zu beraten.

Wir helfen Ihnen bei :

- der Vorwegnahme Ihrer Risiken;
- dem Schutz und der Motivation Ihres Personals;
- dem Schutz Ihrer Unternehmensgebäude, Fahrzeuge, Maschinen und Kaufware;
- dem Erhalt Ihrer Ergebnisse sowie;
- dem Ersatz/der Behebung der Folgen von Schäden für Dritte.

www.axa.be